

Sachdokumentation:

Signatur: DS 4859

Permalink: [www.sachdokumentation.ch/bestand/ds/4859](http://www.sachdokumentation.ch/bestand/ds/4859)



### Nutzungsbestimmungen

Dieses elektronische Dokument wird vom Schweizerischen Sozialarchiv zur Verfügung gestellt. Es kann in der angebotenen Form für den Eigengebrauch reproduziert und genutzt werden (private Verwendung, inkl. Lehre und Forschung). Für das Einhalten der urheberrechtlichen Bestimmungen ist der/die Nutzer/in verantwortlich. Jede Verwendung muss mit einem Quellennachweis versehen sein.

### Zitierweise für graue Literatur

Elektronische Broschüren und Flugschriften (DS) aus den Dossiers der Sachdokumentation des Sozialarchivs werden gemäss den üblichen Zitierrichtlinien für wissenschaftliche Literatur wenn möglich einzeln zitiert. Es ist jedoch sinnvoll, die verwendeten thematischen Dossiers ebenfalls zu zitieren. Anzugeben sind demnach die Signatur des einzelnen Dokuments sowie das zugehörige Dossier.

# BVG- Reform

# JA

22. September 2024

A woman with glasses, wearing a dark blue sleeveless top and black trousers, stands in a modern office. She is leaning on a wooden desk with a green chair. The office has a large window, a whiteboard, and a colorful abstract painting on the wall. A red circular rug is on the floor.

«Unsere Arbeit  
verdient eine  
faire Rente.»

*Line, 34 Jahre, Juristin und Mutter*

**Mängel beheben,  
Renten sichern.**

Seite 2

**Für Teilzeit  
und Frauen.**

Seite 3

**Breite Allianz  
sagt überzeugt JA.**

Seite 4

## JA zu sicheren Renten

# Ein stabiles 3-Säulen-System für alle

Die BVG-Reform modernisiert die zweite Säule. Die übermässige Belastung der Erwerbstätigen wird korrigiert. Ältere Erwerbstätige werden auf dem Arbeitsmarkt gestärkt. Die Übergangsgeneration bekommt einen fairen Rentenzuschlag.

### **JA zur gerechten BVG-Reform**

Aufgrund der höheren Lebenserwartung müssen Altersrenten heute teilweise auf Kosten der Erwerbstätigen finanziert werden. Die BVG-Reform korrigiert das mit der Anpassung des Mindestumwandlungssatzes. Das schafft mehr Gerechtigkeit zwischen den Generationen.

Eine grosse Mehrheit (rund 85%) ist von der Senkung des Mindestumwandlungssatzes nicht betroffen. Ihre Umwandlungssätze wurden bereits gesenkt, weil sie ausreichend überobligatorisch versichert sind. Nicht betroffen sind auch alle, die sich für einen Kapitalbezug entscheiden.

### **JA zu einer fairen Lösung**

Die Senkung des Umwandlungssatzes wird grosszügig kompensiert. Die Übergangsgeneration (Ü50) erhält einen bedarfsgerechten Rentenzuschlag.

## Gut für Rentnerinnen und Rentner

Die BVG-Reform betrifft die Renten der bestehenden Rentnerinnen und Rentner nicht. Gleichzeitig liegt ihnen die Stabilität des bewährten Schweizer 3-Säulen-Systems am Herzen.



**«Mit der BVG-Reform wird die Altersvorsorge für viele Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wirksam verbessert!»**

*Rudolf Joder, Präsident Schweizerischer  
Verband für Seniorenfragen*

JA zu besseren Renten

# Mehr Rente für viele Frauen

Die BVG-Reform senkt die Eintrittsschwelle und den Koordinationsabzug. Davon profitieren Personen mit tiefen Einkommen, Teilzeitangestellte und Angestellte mit mehreren Jobs. Viele Frauen erhalten dank der Reform mehr Rente.

## **JA zu einer höheren Rente für 359'000 Menschen**

Mit der BVG-Reform profitieren 359'000 Personen von einer höheren Rente. Etwa 275'000 davon sind Frauen, die sehr häufig Teilzeit arbeiten. Dies zeigt eine Studie im Auftrag der Frauenorganisation alliance F.

## **JA zu 100'000 zusätzlich versicherten Einkommen**

Mit der BVG-Reform werden 100'000 tiefe Einkommen neu versichert. Das BVG lohnt sich für die Arbeitnehmenden. Ihre Beiträge werden durch Arbeitgeberbeiträge und Zins bis zur Rente in der Regel verdreifacht. Dazu sind die Arbeitnehmenden und ihre Familien schon im Berufsleben bei Invalidität und Tod besser versichert.

**Die Beiträge der Versicherten werden durch Arbeitgeberbeiträge und Zins bis zur Rente in der Regel verdreifacht.**



«Die BVG-Reform schafft bessere Renten für Teilzeit- und Mehrfachbeschäftigte. Davon profitieren viele Frauen.»

*Kathrin Bertschy, Nationalrätin GLP BE,  
Co-Präsidentin alliance F*



«Als Unternehmerin unterstütze ich die Modernisierung der beruflichen Vorsorge aus Überzeugung.»

*Diana Gutjahr, KMU-Unternehmerin  
und Nationalrätin SVP TG*

Breite Allianz sagt JA zur BVG-Reform

# Die BVG-Reform:

- stoppt die übermässige Belastung der Erwerbstätigen.
- schliesst die Rentenlücken für Teilzeitarbeitende und Frauen.
- verbessert die Arbeitsmarktchancen für ältere Arbeitnehmende.
- tastet bestehende Renten nicht an. Sie sind garantiert.

**JA zur überfälligen BVG-Reform sagen:**



Bundesrat, Parlament, Schweizerischer Arbeitgeberverband, SVV, economiesuisse, Schweizerischer Gewerbeverband, alliance F, Schweizerischer Bäuerinnen- und Landfrauenverband, Schweizerischer Baumeisterverband, HotellerieSuisse, Swiss Retail Federation, Schweizerischer Verband für Seniorenfragen und verschiedene weitere Verbände und Organisationen.

«Unsere Arbeit verdient eine faire Rente.»

Franziska, 32 Jahre, Bäuerin

**BVG-Reform**

**JA**

Impressum:

Komitee Ja zur BVG-Reform, c/o Schweizerischer Arbeitgeberverband, Marktgasse 25, 3011 Bern, info@ja-bvg.ch

[www.ja-bvg.ch](http://www.ja-bvg.ch)